

N I E D E R S C H R I F T

über die 3. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften

vom: **11.03.2021**

von: **17:00 Uhr**

bis: **18:02 Uhr**

Ort: **Siegerlandhalle, Koblenzer Straße 151,
57072 Siegen, Leonhard-Gläser-Saal**

Anwesend waren:

I. Vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften:

Stv Rompf, Jürgen	- als Vorsitzender -
AM Born, Stefan	
AM Flohren, Angelika	- für Stv Wagener, Tanja -
Stv Jung, Angela	
AM Klaas, Henner	
Stv Klein, Marc	
Stv Nüchtern, Markus	
Stv Pfeifer, Joachim	- für Stv Rujanski, Detlef -
Stv Rompf-Selimi, Nazlije	- für AM Reifenrath, Frank -
AM Rothenpieler, Mark	
AM Schneider, Bernd	
Stv Schneider, Silke	
Stv Schulz, Jürgen	
AM Schulz, Kenny	
AM Stoker, Daniela	

II. Beratende Mitglieder:

AM Garcia Lopez, José-Antonio	- ab 17:10 Uhr, TOP 5 ö. T. -
-------------------------------	-------------------------------

AM Leukel, Klaus Bernhard
AM Scherzberg, Nicole

- für AM Bach, Dr. Horst -

IV. Von der Verwaltung:

BM Mues
StK Cavelius
StBR Schumann
Städt. OVR Runge
VA Krippendorf
VA Daub
VA Krause
VA Schneider
Stl Rohde

- bis 17:16 Uhr, TOP 6 ö. T. -
- bis 17:16 Uhr, TOP 6 ö. T. -
- als Schriftführerin -

Nicht anwesend waren:

Stv Rujanski, Detlef	vertreten durch	Stv Pfeifer, Joachim
Stv Reifenrath, Frank	vertreten durch	Stv Rompf-Selimi, Nazlije
Stv Six, Annette		
AM Sündermann, Egon		
Stv Wagener, Tanja	vertreten durch	AM Flohren, Angelika
AM Bach, Dr. Horst	vertreten durch	AM Leukel, Klaus Bernhard
AM Langer, Hans-Peter		
AM Profus, Norbert		
AM Teixeira, Katja		
AM Tomczak, Daniela		

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 18.02.2021

Es werden keine Hinweise vorgebracht.

3. AfSWSL 11.03.2021

2. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

3. AfSWSL 11.03.2021

3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung**3.1 Bevölkerungsentwicklung der Stadt Siegen in Bezug auf neue Datenlagen der letzten 2 Jahre
- Antrag der Volt- Fraktion -**

Vorlage Nr. AT 56/2021

Für die Volt-Fraktion bedankt sich Herr Schulz für die Antwort der Verwaltung und zieht den Antrag zurück.

=> *Der Antrag wurde zurückgezogen.*

3. AfSWSL 11.03.2021**3.2 Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Wohn- und Arbeitsraum
- Antrag der Volt-Fraktion -**

Vorlage Nr. AT 58/202

Vorlage Nr. AT 58/2021 A

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften beschließt:

Die Verwaltung wird mit der Erstellung einer Analyse beauftragt, die eine mit der Corona-Pandemie einhergehende Änderung der Bedarfe (Home-Office, Internetnutzung, Konsumverhalten, Insolvenzen, Verkehr) und der Nutzungspotentiale (vorhandene und in Folge von COVID10 entstehende Leerstände) darstellt.

**Beratungsergebnis: Mehrheitlich dagegen,
5 dafür (B'90/Die Grünen, FDP, Volt)
0 Enthaltungen**

3. AfSWSL 11.03.2021

3.3 Erstellung einer Bestandsanalyse von Leerstand (Privateigentum und Gewerbe) - Antrag der Volt-Fraktion -

Vorlage Nr. AT 57/2021

Vorlage Nr. AT 57/2021 A

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Bestandsanalyse von Leerstand (Privateigentum und Gewerbe) in der Universitätsstadt Siegen zu erstellen.
2. Diese Bestandsanalyse wird im Rhythmus von fünf Jahren durch die Verwaltung fortgeschrieben und den politischen Gremien vorgestellt.

**Beratungsergebnis: Mehrheitlich dagegen,
5 dafür (B'90/Die Grünen, FDP, Volt)
1 Enthaltung (LINKE)**

3. AfSWSL 11.03.2021

4. Beratung des Verwaltungsentwurfs Haushalt 2021 der Universitätsstadt Siegen

Vorlage Nr. VL 186/2021

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften berät die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Haushaltsansätze des Entwurfs 2021. Fragen der Ausschussmitglieder werden durch die anwesenden Verwaltungsvertreter abschließend beantwortet. Offengebliebene Fragen werden nachfolgend beantwortet bzw. folgende Anregungen gegeben:

Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung, S. 955

Frau Jung interessieren Details zur Ladesäuleninfrastruktur, sie möchte wissen, wo und in welcher Anzahl Ladesäulen geplant seien und ob ein Konzept vorliege.

Nachtrag der Verwaltung:

Der aktuelle Stand zur Ladesäuleninfrastruktur ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften nimmt den Haushaltsentwurf zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 2 Enthaltungen (DIE LINKE, Stoker)

3. AfSWSL 11.03.2021

- 5. Entwurf von Haushaltssatzung/Haushaltsplan 2021 sowie der Finanzplanung 2021 bis 2024**
hier: Verwendung der für die Produkte 15.02.01 - Siegerlandhalle - und 15.02.02. - Bismarckhalle und sonstige Einrichtungen - veranschlagten Bauunterhaltungs- und Investitionsmittel

Vorlage Nr. VL 261/2021

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften des Rates der Stadt Siegen beschließt die Verwendung der im Entwurf von Haushaltssatzung/ Haushaltsplan 2021 eingestellten Bauunterhaltungs- und Investitionsmittel für die Stadthallen und Bürgerhäuser gemäß Vorlage.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 2 Enthaltungen (DIE LINKE, Stoker)

3. AfSWSL 11.03.2021

- 6. Einrichtung eines Zentrenbudgets**

Vorlage Nr. VL 260/2021

Auf Nachfrage von Frau Jung, ob die Stadt sich zur Städtebauförderung an dem Corona-Sonderprogramm für die Zukunft der Innenstädte und den Landeswettbewerb „Zukunft Stadtraum“ in irgendeiner Form beteiligt hätte, informieren Herr Runge und Frau Krippendorf, dass man sich für das Corona-Sofortprogramm aktuell in einem abteilungsübergreifenden Austausch befände und ein Antrag definitiv gestellt werden sollte.

Bei dem Landeswettbewerb hingegen sei keine Beteiligung vorgesehen, unter anderem, weil leider die personellen Kapazitäten nicht gegeben seien.

Auf Frage von Herrn Klaas nach den nächsten Schritten erklärt Herr Runge, dass es sich bei Zentrenbudgets um ein geeignetes Instrument handle, um dem Handel (sobald es wieder Möglichkeiten gebe) unterstützend unter die Arme zu greifen, zeitgleich solle es ein Zeichen der Solidarität sein. Als konkrete Maßnahmen bzw. Veranstaltungen seien beispielsweise kleine Feste in Straßenzügen, Musikveranstaltungen, Veranstaltungen in und vor Läden oder auch Hilfestellungen beim Aufbau einer Homepage vorgesehen. Darüber hinaus sollen auch die Akteure vor Ort die Möglichkeit bekommen, sich mit Ideen, Plänen und Anregungen einzubringen. Ziel sei es dabei, mit diesen Veranstaltungen wieder Leben in die Innenstadt zu bekommen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt:

1. Die Einrichtung eines Zentrenbudgets in Höhe von 50.000,00 Euro zur Aktivierung privater Initiativen zwecks Steigerung der Attraktivität und Vitalität in den Geschäftszentren im Stadtgebiet Siegen im Jahr 2021.
2. Die Förderrichtlinie zur Umsetzung des Zentrenbudgets 2021.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

3. AfSWSL 11.03.2021

7. Jährlicher Zuschuss der Universitätsstadt Siegen zum Nachtbus an den Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd (ZWS)

Vorlage Nr. VL 236/2021

Angesichts der aktuellen Pandemie-Lage gibt Herr Schulz zu bedenken, ob in dieser Zeit zwingend der Betrieb eines Nachtbusses notwendig sei.

Dem setzen Frau Schneider und Herr Klaas entgegen, dass nach wie vor arbeitende Personen auch nachts auf den Betrieb öffentlicher Verkehrsmittel angewiesen seien. Der Betrieb und folglich auch der Zuschuss seien somit dringend notwendig.

Davon abgesehen werde der Zuschuss sowieso nur unter der Bedingung gezahlt, dass der Nachtbus auch fahre, teilt Herr Mues ergänzend mit.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften der Universitätsstadt Siegen beschließt die Zahlung eines jährlichen Zuschusses zum Nachtbusverkehr in Höhe von 6.000 € an den Zweckverband Personennahverkehr Westfalen Süd bis zum Betriebsschluss am 31.12.2024.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

3. AfSWSL 11.03.2021

8. Erlass von Ordnungsbehördlichen Verordnungen über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass

Vorlage Nr. VL 218/2021

Die Fraktion B'90/Die Grünen wird die Sonntagsöffnungen wie jedes Jahr ablehnen, gibt Frau Jung bekannt.

Auch die DIE LINKE-Fraktion wird weiterhin ablehnen, schließt sich Frau Schneider an.

Herr Mues macht darauf aufmerksam, dass die Sonntagsöffnungen natürlich an das tatsächliche Stattfinden der entsprechenden Feste gebunden seien. Bei einer Absage, die gerade in Anbetracht der aktuellen Lage nicht unwahrscheinlich sei, seien auch die verkaufsoffenen Sonntage hinfällig.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt den Erlass der der Vorlage beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnungen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen anlässlich des Stadtfestes Siegen am 29.08.2021 (Anlage 1) und des Bürgerfestes Geisweid am 10.10.2021 (Anlage 2).

**Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür,
4 dagegen (B'90/Die Grünen, DIE LINKE)**

3. AfSWSL 11.03.2021

9. Platzierung der Hüttentalstele

Vorlage Nr. VL 134/2020

Beschluss

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften der Universitätsstadt Siegen nimmt den Beschluss des Bauausschusses zur Zustimmung zu dem Vorschlag der Abteilungen 4/5, 4/4, 4/1 und 2/4-1 zur Platzierung der Hüttentalstele gemäß dem der Vorlage VL 134/2020 beigefügtem Lageplan zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

3. AfSWSL 11.03.2021

10. Zukünftiger Umgang mit dem Kunstwerk "Windsegel" am Herrengarten

Vorlage Nr. VL 199/2021

Herr Schumann informiert, dass nach letztem rechtlichen Stand keine Verpflichtung bestehe, das Kunstwerk zwangsweise platzieren zu müssen. Seitens des Bauausschusses wurde daraufhin eine Rückgabe an den Künstler gewünscht.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften der Universitätsstadt Siegen nimmt den Beschluss des Bauausschuss zur Empfehlung des Verzichts auf die Erhaltung des Objekts und Rückgabe des Kunstwerkes an den Künstler zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

3. AfSWSL 11.03.2021

11. Zukünftige Platzierung der Brüder-Busch-Figuren

Vorlage Nr. VL 219/2021

Mit Ausnahme des Vorsitzenden spricht sich der Ausschuss für die Platzierung der Figuren im Blumenbeet aus.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften nimmt den Beschluss des Bauausschusses, als endgültigen Standort für das derzeit noch am Herrengarten befindliche Figurenensemble „Adolf und Fritz Busch“ ein Blumenbeet im Schlosspark zu wählen und eine niedrige Bepflanzung vorzusehen, damit das Ensemble allseits sichtbar bleibt, zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

3. AfSWSL 11.03.2021

**12. Maßnahmen zur Dorfentwicklung;
Prioritätenliste des Antragsjahres 2020**

Vorlage Nr. VL 161/2021

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Universitätsstadt Siegen stimmt den Vorschlägen zur Bewilligung von Zuschüssen für Maßnahmen zur Dorfentwicklung zu und beschließt deren Verteilung gemäß der Prioritätenliste für das Haushaltsjahr 2020.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

3. AfSWSL 11.03.2021

13. Sachstand zur Gesamtmaßnahme "Rund um den Siegburg"

Vorlage Nr. VL 243/2021

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Universitätsstadt Siegen nimmt den Sachstandsbericht zur Gesamtmaßnahme der Städtebauförderung „Rund um den Siegburg“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die aufgeführten Maßnahmen unter den aufgezeigten Rahmenbedingungen weiter umzusetzen.

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Universitätsstadt Siegen beschließt die Herausnahme der Maßnahmen „Siegburggärten“ (neue Bezeichnung: „Aufgang Juliusstraße“) und „Leitsystem“ aus der Förderung von „Rund um den Siegburg“ und Umsetzung der beiden Maßnahmen zu einem späteren Zeitpunkt.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

3. AfSWSL 11.03.2021

**14. Projektentwicklung in der Schultestraße;
Hier: Konzeptionsbeschluss**

Vorlage Nr. VL 188/2021

Herr Schulz würde interessieren, an welchen Standort welche Ladeleistung erzielt werden könnte.

Aktuell befände man sich in der Planung noch nicht so weit, berichtet Herr Schumann. Gerne könne dazu aber zu einem späteren Zeitpunkt informiert werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften nimmt den Beschluss des Bauausschusses zur

- Entwicklung von Wohnbauflächen im Quartier „Vogelsang“ anhand der dargelegten Konzeption und
- Vorbereitung der Aufstellung des Bebauungsplanes als externes Planverfahren

zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

3. AfSWSL 11.03.2021

15. Projekt „Wohnen am Hengsberg“

Hier: Konzeptionsbeschluss zur Entwicklung der ehemaligen Gärtnerieifläche und deren unmittelbaren Umgebung am Hengsberg im Stadtteil Eiserfeld

Vorlage Nr. VL 227/2021

Frau Stoker würde ein Stimmungsbild der unmittelbaren Nachbarschaft interessieren.

Wie zu erwarten gebe es seitens der Bevölkerung unterschiedliche Meinungen, schildert Frau Krippendorf. Klar sei, dass vor allem sowohl das Thema Verkehr als auch die Verträglichkeit des städtebaulichen Einfügens eine entscheidende Rolle spielen. Ziel sei es daher, sich dementsprechend gut aufzustellen und dem Vorhabenträger auch entsprechende Vorgaben zu machen. Im weiteren Verlauf des Bebauungsplanverfahrens werde den Bürgerinnen und Bürgern auf jeden Fall die Möglichkeit gegeben, Stellung zu beziehen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften nimmt den Beschluss des Bauausschusses zur

1. Entwicklung der ehemaligen Gärtnerieifläche und deren unmittelbaren Umgebung am Hengsberg im Stadtteil Eiserfeld gemäß der beschriebenen Konzeption;
2. Aufnahme der Planung in das Arbeitsprogramm der AG Stadtplanung;
3. Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. BauGB

zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

3. AfSWSL 11.03.2021

16. **Bebauungsplan Nr. 406 "Martinshardt II" und 95. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Siegen-Mitte**
hier: - Auf § 31 GO NW wird hingewiesen
- Konzeptionsbeschluss u.a. mit Festsetzungen zum Klimaschutz
- CDU-Antrag vom 15.12.2020 zum ressourceneffizienten Gewerbegebiet

Vorlage Nr. VL 228/2021

Bezugnehmend auf die Beratungen im Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie und im Bauausschuss macht Frau Jung darauf aufmerksam, dass dort angeregt wurde, die Ladesäulen innerhalb statt außerhalb des Parkhauses anzubringen.

Die Vorlage sei grundsätzlich nur begrüßenswert, erklärt Herr Nüchtern für die FDP-Fraktion. Allerdings interessiert ihn die Verlässlichkeit der Zahlen zu den Kosten der Stellplätze. Er sieht bei einer zu starken nachträglichen Kostensteigerung die Gefahr, dass dadurch die Attraktivität der Gewerbegrundstücke für Firmen geschmälert wird.

Aktuell seien 12.500 Euro pro Stellplatz angesetzt, informiert Frau Krippendorf. Nach positiver Beschlussfassung solle die Planung im weiteren Verlauf konkretisiert werden. Damit seien dann auch die Kosten wesentlich besser einschätzbar. Mit vorliegendem Konzept handle es sich zunächst einmal nur um einen ersten Aufschlag.

Zweifellos entstehe erstmal eine Belastung für Unternehmen, räumt Herr Schumann ein. Allerdings habe man im Bestandsgebiet bereits die Erfahrung gemacht, dass viele Firmen räumlich stark an ihre Grenzen kämen und im Nachhinein dankbar für ein solches Parkhaus außerhalb der eigenen wertvollen Grundstücksfläche gewesen wären. Demnach handle es sich dabei nur zu Beginn um eine Hürde, die aber im Laufe der Zeit an Akzeptanz gewinne.

Dazu ergänzend führt Herr Runge an, dass seitens der Stadt bezüglich dieser Bedenken auch eine kleine telefonische Abfrage bei anderen Kommunen erfolgt sei, die sich gerade in der Gewerbegebietsentwicklung befänden. Ergebnis dessen war, dass die Stellplätze und die damit verbundenen Kosten für Firmen nicht als abschreckend, sondern ganz im Gegenteil sogar als Vorteil gesehen werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Siegen beschließt zur Erhöhung der vermarktungsfähigen Gewerbefläche im Bebauungsplan Martinshardt II:
 - a. den Einsatz von bewehrter Erde im gesamten Böschungsbereich des Gewerbegebietes (Erhöhung der Netto-Bauflächen um 3,9 ha auf insgesamt 16,3 ha) mit einem erhöhten Investitionsbedarf von rund 5,4 Mio. €; jedoch auch 4,7 Mio. € Mehreinnahmen durch Veräußerung der hinzugewonnenen Netto-Bauflächen.
2. Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass folgende Punkte verbindlich in den Bebauungsplan Martinshardt II festzusetzen sind:
 - a. Festsetzung eines prozentualen Anteils an Dach- und Fassadenbegrünung;
 - b. Festsetzung zur Errichtung von Photovoltaik- und Solarthermieanlagen;

- c. eine verbindliche Fläche für den Bau eines zentralen Parkhauses und damit einhergehend die restriktive Regulierung des ruhenden Verkehrs auf den Gewerbeflächen und im öffentlichen Raum.
3. Der Rat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, weitere Gespräche mit den Sieger Versorgungsbetrieben GmbH aufzunehmen und eine Machbarkeitsstudie für ein zentrales Kaltwärmenetz mit den Varianten Geothermie / Blockheizkraftwerk in Auftrag zu geben.
4. Der Rat beschließt, dass die unter Punkt 4 genannten „flankierenden Maßnahmen“ angestoßen werden sollen.
5. Der Rat beschließt die im Rahmen der Bergbauuntersuchung festgelegte Vorgehensweise zur Sicherung des Gewerbegebietes gegen Tagesbruchgefahr und Verformungen.

**Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür
1 dagegen (DIE LINKE)**

3. AfSWSL 11.03.2021

**17. Projekt „Photovoltaik-Freiflächenanlage“ im Bereich „Rothenberg“ bei Gosenbach
Hier: Konzeptionsbeschluss**

Vorlage Nr. VL 232/2021

Die Volt-Fraktion fasse die EEG-Umlage erst mal kritisch auf, da damit der Bürger steuerlich belastet werde, teilt Herr Schulz mit. Darüber hinaus gebe es aktuell in der Politik eine Diskussion zur Abschaffung der EEG-Umlage. Fraglich sei dann im Falle einer Abschaffung, ob die Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaik-Anlage noch gegeben sei.

Letzten Endes entscheide der Investor, ob eine Investition erfolgt oder nicht, meint Herr Mues. Demnach habe die Stadt nur die Möglichkeit, die Freiflächenplanung weiter zu entwickeln und die theoretisch zur Verfügung stehenden Flächen zu ermitteln. Anschließendes müsse man abwarten.

Da mit jeder Umwandlung einer Forst- und Landschaftsfläche in eine Photovoltaik-Fläche auch Grün vernichtet wird, sehe die FDP-Fraktion die Vernichtung bestehender Grünflächen nicht als zielführend an, erklärt Herr Nüchtern. Vernünftiger sei es, solche Anlagen im Bestand oder an Autobahnflächen, Böschungen, der HTS, Lärmschutzwänden oder bestehenden Parkplätzen zu errichten.

Es handle sich um keine hochwertige landwirtschaftlich genutzte Ackerfläche mit hohem Bodenrichtwert, informiert Herr Daub. Natürlich seien benachbarte Interessen bei dem Thema der nachhaltigen Flächennutzung vorhanden, allerdings gebe es durchaus Untersuchungen, die zeigen, dass eine Photovoltaik-Anlage in dem Bereich Freifläche eine deutliche

Aufwertung einer einfachen Grünfläche bedeuten kann. Insgesamt handle es sich um einen deutlichen Gewinn für Stadt.

Auch für Frau Jung handelt es sich hiermit genau um den richtigen Weg.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften der Universitätsstadt Siegen nimmt den Beschluss des Bauausschusses zur

- Entwicklung der Fläche anhand der dargelegten Konzeption
- Vorbereitung der Aufstellung des Verfahrens gemäß des Beschlusses vom 15.12.2020 (VL 23/2020)

zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

3. AfSWSL 11.03.2021

18. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Krippendorf berichtet zu der Umfrage „Wohnen im Alter“, dass diese nun abgeschlossen und fast vollständig ausgewertet wurde. Durch die hohe Rücklaufquote von über 50 % konnten wesentliche Erkenntnisse für die Wohnbaulandentwicklung dieser Zielgruppe gewonnen werden. Die Ergebnisse werden digital zur Verfügung gestellt, auf eine schriftliche Broschüre wird unter anderem aufgrund der schlechten Auslagemöglichkeiten in der aktuellen Situation verzichtet.

3. AfSWSL 11.03.2021

Stand Ladeinfrastruktur

1. Die Stadt Siegen setzt im Aktionsplan Elektromobilität die gesamtstädtischen Ziele zum Infrastrukturausbau für Elektromobilität um. Die Schaffung von AC und DC (Schnell) Ladeinfrastruktur nach Elektromobilitätsgesetz wird aufgrund räumlicher, technischer und sozioökonomischer Schwerpunkte (Bsp. Versorgungsschwerpunkte) in einem Stufenplan umgesetzt. Der Aufbau erfolgt unter Verwendung von öffentlichen Fördermitteln. Die drei Ausbaustufen fokussieren sich im Bereich öffentlicher Ladeinfrastruktur:

Ausbaustufe I:

Zentralen Versorgungsbereiche, zentrale Parkplätze, Parkhäuser, Sportstätten, Kulturstätten und Krankenhäuser, Verwaltungsstandorte, Grundversorgung der Stadtteile, Universitäre Einrichtungen und Bildungsstandorte

Ausbaustufe II:

Weitere Standorte für „Quartiersladen“ (Wohnquartiere), Gewerbe und EKZ (zentrale Versorgungsbereiche, Stadt) sind in Ausarbeitung.

Ausbaustufe III: Öffentliche Schnell-Ladeparks und gewerbliche Ladeparks für Urbane Logistik

Auf der Freifläche „emobility-Station Leimbachtal“ soll einen Schnellladepark realisiert werden.

2. Die Anlage enthalten die Standorte der **derzeit in Betrieb befindlichen Standorte** und der **in Realisierung** befindlichen.

Ladepunkte in Betrieb:	31
Ladepunkte in Realisierung (bis Q4/2021)	26
Ladepunkte in Planung (bis Q3/2022)	50

Gez. T.Runge

Anlage:

Öffentlich IST (In Betrieb)

1.	Neumarkt (Oberstadt)	2x22KW	SVB
2.	Morleystraße (SVB)	2x22 KW	SVB
3.	Poststraße Weidenau	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
4.	Obere Leimbach Industriegebiet	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
5.	Niederschelden Brücke	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
6.	Friedrichstraße	2x22 KW	Westenergie AG
7.	Siegerlandhalle	2x22 KW	Westenergie AG
8.	Leimbachstadion	2x11 KW	Stadt Siegen/Elektrotechnik Schröder
9.	Apollo Theater Parkhaus	2x11 KW	Stadt Siegen / KEG mit SVB
10.	Löhrtor Parkhaus	2x22 KW	Stadt Siegen
11.	Expert Klein, Sieghütte	1x11 KW	Expert Klein GmbH
12.	Toyota Keller Weidenauer Str.	1x11 KW	Autohaus Keller GmbH
13.	Autohaus Büdenbender	1x11 KW	Autohaus Büdenbender GmbH
14.	Autohaus Bald AG	2x11 KW	Bald AG
15.	IKEA Heidenberg	4 x 20 KW	IKEA, nur Kunden
16.	Autohaus Walter Schneider	2x 150 KW	Autohaus Walter Schneider (ab 1.6.21)
	Kampenstraße	1x22 KW	Steuber Elektrotechnik GmbH (derzeit inaktiv wegen Eichrechtumstellung)
	Rathaus Weidenau	1x11 KW	Stadt Siegen (derzeit inaktiv wegen Eichrechtumstellung)
	Kornmarkt	1x11 KW	Stadt Siegen (derzeit inaktiv wegen Eichrechtumstellung)

Ladepunkte gesamt:**31****Öffentlich - IN REALISIERUNG –Fertigstellung bis Q4/2021**

1.	Rijnsburger Str. Geisweid /REWE	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
2.	Rathaus Geisweid	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
3.	Bildungsvilla Geisweid /TZ	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
4.	EKZ Eiserfeld Sparkasse-Parkplatz	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
5.	Kornmarkt Oberstadt (Tourismus)	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
6.	Apollo Theater Parkhaus (II)	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
7.	Fludersbach Bauhof/Stadtreinigung	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
8.	Heimathaus Achenbach	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
9.	Bismarckplatz Weidenau	2 x 150 KW	Privater Anbieter
10.	Kampenstraße I	2x22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
11.	Kampenstraße II Parkplatz oben	2 x 22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
12.	Hallenbad Eiserfeld	2 x 22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)
13.	Obere Schloss Hasengarten	2 x 22 KW	Stadt Siegen mit SVB (Betrieb)

Ladepunkte gesamt:**26**